

# Das Problem Russland

## Die Entscheidungs-Stunde Europas



### Osteuropa und wir

**Deutsche Allgemeine Zeitung:** Den grössten Raum nimmt die erste Arbeit von Dr. Eberhard Sauer ein. Es ist ein klarer oft humorvoll geschriebener Einblick in die bolschewistischen Zustände Sibiriens gewährt. Nach unserem Wissen fehlte bisher eine derartige eingehende Schilderung dieser Verhältnisse. Es wird ein bisher vernachlässigtes Gebiet plastisch vor unsere Augen gerückt.

**Frankfurter Zeitung:** Es gehört Mut dazu, die Erörterung des Problems Russland schon heute bis an die Grenze der praktischen Lebensgestaltung zu führen. Das Buch bekennt sich zu der geographischen, volklichen, geistigen Komplexität des Problems. Es wird Zeit, über das alles nachzudenken, Kundschafter auszusenden. Man kann mit Ehrenberg an seiner Hoffnung Anteil nehmen, aber auch sie ist nur der erste Anfang des unendlichen Gesprächs, das sich zwischen Westen und Osten auf dem Boden einer tieferen Schicksalsgemeinschaft anknüpft.

Alfons Paquet.

**Bayrische Industrie- u. Handels-Zeitung:** So darf auch die vorliegende Arbeit auf einen grossen Leserkreis rechnen.

Auslieferung H. G. Wallmann - Leipzig

Bar mit 40%, Partie 11/10  
4 Wochen gültiges Angebot

Neuwerk-Verlag ♦ Schlüchtern



### Osteuropa und wir

**Die christliche Welt:** Es sind in beiden Aufsätzen kühne und fortreissende Gedanken. Man kann aus den Aufzeichnungen Sauers viel für die im Bolschewismus bewegenden Kräfte, seine geniale Art der Organisation und Propaganda, aber auch für die Erkenntnis seiner zerstörenden Gewalten lernen. Es wird dort gearbeitet und um grosse Güter der Menschen gerungen. Ewald Stier.

**Literarisches Centralblatt:** Der Verfasser schreibt sehr lebendig und eindrucksvoll und versteht zu beobachten, so dass wir seinem Bericht voll Spannung folgen.

**Der Auslandsdeutsche:** Hier wird das russisch-deutsche Problem einer durchaus neuen Beurteilung unterzogen. Es ist eine vollendete Schilderung der politischen Ereignisse, gesehen von einem Augenzeugen, der nicht nur objektiv erzählen, sondern auch mit der kritischen Sonde das Wesentliche erkennen konnte. Die Einigung der Christenheit ist das Ziel, das die mitteleuropäisch-russische Gemeinschaft sich stecken muss. Stets ist die Auffassung in den drei Aufsätzen originell und bedeutend.

Auslieferung H. G. Wallmann - Leipzig

Bar mit 40%, Partie 11/10  
4 Wochen gültiges Angebot

Neuwerk-Verlag ♦ Schlüchtern